

# **Covid-19 Schutzkonzept Tischtennisclub Reussbühl** (August 2020 Vers. 2)

## **1 Ausgangslage**

Das vorliegende Covid-19 Schutzkonzept des Tischtennisclub Reussbühl zeigt auf, wie der Trainingsbetrieb/Meisterschaftsbetrieb ab August 2020 durchgeführt werden muss.

Dieses Schutzkonzept basiert auf dem am 28. Mai 2020 Swiss Table Tennis, Version 3 und am 27. Juli 2020 Swiss Table Tennis Version 1 veröffentlichten Konzept.

Dieses Schutzkonzept wird kontinuierlich an die jeweils aktuellen Rahmenvorgaben des Bundesamtes für Sport, des Bundesamtes für Gesundheit und Swiss Olympic angepasst.

## **2 Ziele des Covid-19 Schutzkonzeptes Tischtennisclub Reussbühl**

Das Konzept verfolgt folgende Ziele:

- Rückkehr zum normalen Tischtennis-Trainingsbetrieb/Meisterschaftsbetrieb unter Einhaltung der übergeordneten Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit BAG
- Der Tischtennisclub Reussbühl zählt auf die Solidarität und **Selbstverantwortung der Trainer, Tischtennispieler und ihrer Eltern** – wir sind und bleiben solidarisch und halten uns an die Vorgaben. Unser vorbildliches Verhalten dient dem Tischtennissport!

## **3 Richtlinien für Trainings-/Meisterschaftsbetrieb ab August 2020**

**Der Abstand von 1,5 m zwischen Personen ausserhalb desselben Haushalts muss jederzeit eingehalten werden. Eine Ausnahme gilt ausschliesslich für Doppel-Spieler während des Doppel-Wettkampfes. Dort, wo die Einhaltung der Abstandsregeln nicht möglich ist, sind weitere Schutzmassnahmen vorzusehen, z.B. Schutzmasken**

### **3.1 Einrichtung Halle**

- Maximale Anzahl Personen pro Halle: Pro Person in der Halle müssen mindestens 10m<sup>2</sup> Trainingsfläche zur Verfügung stehen. Wir empfehlen, in einer NormEinfachturnhalle (25m x 14m) nicht mehr als ca. 24 Spieler plus Trainer zuzulassen.
- Abstand: Bei der Anreise, beim Betreten der Sporthalle, in den Garderoben, bei den Trainingsbesprechungen, beim Duschen, in den Pausen, bei der Rückreise gilt: Abstand halten!
- In dem wir 1,5m Abstand zu anderen halten, schützen wir uns und die anderen vor einer Ansteckung. .

### **3.2 Umkleidekabinen, Duschen, Toiletten**

- Die Umkleidekabinen und Duschen dürfen wieder benutzt werden
- Toiletten und Waschbecken dürfen benutzt werden. Bei den Waschbecken muss genügend Seife zur Verfügung stehen. Zum Trocknen der Hände werden entweder die eigenen Handtücher benutzt oder Papierhandtücher, welche in einem Papierkorb (vorzugsweise mit Deckel) entsorgt werden.

### 3.3 Material

- Jeder Spieler bringt seinen eigenen Tischtennisschläger mit. Die Schläger werden nicht untereinander ausgetauscht. Nach dem Training wäscht jeder Spieler seinen Schläger mit Wasser und Seife.

### 3.4 Reinigung

- Vor und nach dem Abbau der Tische und Abgrenzungen waschen sich Trainer und Spieler die Hände.
- Zusätzlich werden die Reinigungsvorschriften des Sporthallenbetreibers beachtet.

### 3.5 Verpflegung

- Jeder Spieler nimmt zum Training seine eigene Trinkflasche und ggf. seine Zwischenverpflegung mit. Die Trinkflasche wird nicht an andere Spieler gegeben.
- Die Abstandsregeln sind auch während der Pausen einzuhalten.

### 3.6 Anreise und Zugang zur Halle

- Bei der Anreise ist es unerlässlich den Sicherheitsabstand zu halten, bzw. bei Fahrgemeinschaften die entsprechenden Schutzmassnahmen einzuhalten.
- Bei Nutzung des öffentlichen Verkehrs sind die Hygiene- und Verhaltensregeln für den ÖV einzuhalten.
- Beim Betreten der Halle, beim Auf- und Abbau der Tischtennistische und beim Verlassen der Halle muss der Abstand von 1,5 Metern zwischen allen Personen eingehalten werden. **Auf Handshakes wird verzichtet.** Allfällige Abstandsmarkierungen durch die Hallenbetreiber sind zu beachten.

## 4 Organisation des Trainings-/Meisterschaftsbetrieb

Der TTC Reussbühl benennt Bart van Weezenbeek als Covid-19 Verantwortlichen des Vereins. Bart van Weezenbeek ist die Ansprechperson für Spieler, Eltern und Trainer im Zusammenhang mit Fragen zum Training während der Covid-19 Schutzmassnahmen. Der Covid-19 Verantwortliche kontrolliert, ob die Vorgaben aus diesem Konzept eingehalten werden.

- Alle Anwesenheitslisten werden vom Covid-19 Verantwortlichen archiviert. Diese Massnahme dient der Rückverfolgung von Kontakten im Falle einer Ansteckung.
- Für die Durchführung von J+S Trainings sind zusätzlich die Vorgaben von J+S zu beachten.

## 5 Vorgaben für die Tischtennisspieler

- **Auf Handshakes wird verzichtet**
- Es dürfen nur absolut symptomfreie Spieler zum Training kommen. Wer Symptome wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit hat, muss zuhause bleiben und soll telefonisch seinen Hausarzt kontaktieren und sich wenn möglich testen lassen.
- Jeder Spieler muss seinen eigenen Tischtennisschläger.
- Die Spieler können wieder mit gemeinsam benutzten Bällen trainieren.
- Jeder Spieler bringt ein Hände-Desinfektionsmittel zum Training mit.
- Das Abwischen der Hände am Tisch ist verboten.

- Das Handtuch zum Abwischen des Gesichts und der Spielhand darf nur mit der Spielhand angefasst werden und nicht mit der Hand, in der die Bälle gehalten werden.
- Während des Trainings/Spiels soll sich der Spieler mit der Nichtspielhand nicht ins Gesicht fassen.
- Vor und nach dem Training waschen sich die Spieler nacheinander gründlich die Hände. Die Hände sind nach dem Waschen mit dem eigenen sauberen Handtuch oder mit Wegwerf-Papierhandtüchern abzutrocknen.
- Abfall wird zuhause entsorgt.
- Spieler, die sich nicht an die Regeln des Schutzkonzeptes halten, dürfen vom Trainer oder vom Covid-19 Verantwortlichen vom Training ausgeschlossen werden.

## **6 Informationen für Eltern**

- Eltern dürfen ihre Kinder in die Sporthalle bringen, müssen die Halle jedoch wieder verlassen, sobald die Kinder dem Trainer übergeben wurden.
- Während des Trainings dürfen sich Eltern nicht in der Sporthalle aufhalten.

## **7 Informationen für Trainer**

- Das Training muss so gestaltet werden, dass der Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern, sowohl zwischen den Spielern als auch zwischen Spielern und Trainer jederzeit eingehalten wird.
- Der Trainer protokolliert alle Teilnehmer des Trainings und sendet die Liste nach dem Training dem Covid-19 Verantwortlichen.
- Der Trainer darf keinen Körperkontakt zu Spielern aufnehmen. Wenn der Trainer einen Bewegungsablauf zeigen möchte, muss er dies aus Distanz vorzeigen.

## **8 Kommunikation, Inkrafttreten**

Dieses Covid-19 Schutzkonzept Tischtennisclub Reussbühl tritt am 01. August 2020 in Kraft.

Es wird wie folgt kommuniziert:

- Versand per E-Mail an alle Vereinsmitglieder und alle Trainer
- Veröffentlichung auf der Webseite des TTC Reussbühl
- Aushang in der Turnhalle (Schrank des TTC Reussbühl)